E GEFMA 250:2011-02 (D)

Benchmarking in der Immobilienwirtschaft - Grundlagen, Vorgehensweise und Anwendung

Inhalt

Seite

1 Grundlagen 1
1.1 Anwendungsbereich 1
1.2 Begriffe und Definitionen 1
1.3 Ziele 2
1.4 Benchmarking Arten 2
1.5 Verdichtung im Benchmarking 2
1.6 Zielwerte 3
1.7 Vertragsbeziehungen 3

2 Rolle und Zielsetzung 4
2.1 Investoren 4
2.2 Eigentümer 4
2.3 Mieter/Nutzer 4
2.4 Dienstleister/Betreiber 4

3 Bezugsarten/Vergleichsarten 4
3.1 Allgemeines 4
3.2 Flächen 4
3.3 Kosten 5
3.4 Mitarbeiter/Arbeitsplatz 5
3.5 Zeit 5
3.6 Leistung 5
3.7 Sonderbezüge 5

4 Kennzahlen 5
4.1 Allgemeines 5
4.2 Kostenkennzahlen 6
4.3 Verbrauchskennzahlen 6
4.4 Produktivitätskennzahlen 7
4.5 Gebäudeökonomische Kennzahlen 7

Seite

4.6 Qualitätssicherungskennzahlen 7
4.7 Bilanzkennzahlen 7
4.8 Verknüpfung von Kennzahlen 7

5 Kennzahlenbaum 8
5.1 Allgemeines 8
5.2 Kostendatenbaum 8
5.3 Kennzahlenbaum im Lebenszyklus 8
5.4 Struktur nach DIN EN 15221-1 8

6 Durchführung des Benchmarkings 9
6.1 Allgemeines 9
6.2 Definitionsphase 9
6.3 Durchführungsphase 9
6.4 Vergleichsphase 10
6.5 Auswertungsphase 10
6.6 Umsetzungsphase 11

7 Zitierte Normen und andere Unterlagen 11

8 Erläuterungen 11

9 Kontaktadresse 11

Anhang A: Lebenszyklus Kostendatenbaum A.1

Anhang B: Beispiele Kennzahlen B.1

Anhang C: Tabelle: Grunddaten für Immobilien C.1

Anhang D: Tabelle: Kennzahlenerhebung D.1